



Sammlung Theaterzettel

König Lear

Shakespeare, William

1907-04-06

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater, Mannheim.

Samstag, den 6. April 1907.

46. Vorstellung im Abonnement C.

König Lear.

Trauerspiel in 5 Akten von **Shakespeare**, nach der Schlegel-Tieck'schen Uebersetzung.
Neu einstudiert von Leo Ackermann.

Personen:

Lear, König von Britannien	Hermann Röbbeling.
König von Frankreich	Alexander Kökert.
Herzog von Burgund	Hugo Voisin.
Herzog von Cornwall	Hans Godeck.
Herzog von Albanien	Alfred Möller.
Graf von Gloster	Karl Neumann-Hoditz.
Graf von Kent	Paul Tietsch.
Edgar, Gloster's Sohn	Georg Köhler.
Edmund, Gloster's Bastard	Franz Ludwig.
Ein Ritter in Lear's Gefolge	Richard Corvil.
Ein Arzt	Richard Eichrodt.
Ein Narr	Christian Eckelmann.
Ein Bote	Karl Lobertz.
Ein Herold	Georg Maudanz.
Oswald, Goneril's Haushofmeister	Gustav Trautschold.
Ein Hauptmann	Adolf Peters.
Edelleute	(Emil Hecht. Gustav Kallenberger.
Ein alter Mann, Gloster's Pächter	Felix Krause.
Ein Diener von Cornwall	Gustav Froboese
Goneril)	(Betty Ullerich.
Regan) Lear's Töchter	(Lene Blankenfeld.
Cordelia)	(Mathilde Brandt.

Ritter im Gefolge des Königs, Offiziere, Soldaten, Gefolge, Diener.
Die Szene ist in Britannien.

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende nach 10 Uhr.

Nach dem 2. Akt findet eine grössere Pause statt.

Eintrittspreise:

Nummerierte Plätze.		Sperrsitze im 1. Parkett Mk. 3.50 per Platz	
Reserveloge I. Rang, 1 Reihe	Mk. 6.— per Platz	Sperrsitze im 2. Parkett	„ 2.50 „ „
2., 3. und 4. Reihe	„ 5.— „ „	Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	„ 3.— „ „	Stehplatz im Parkett	Mk. 2.50 per Platz
Reserveloge III. Rang, 1 Reihe	„ 2.— „ „	Parterre	„ 1.50 „ „
2. und 3. Reihe	„ 1.50 „ „	Galerieloge	„ —.80 „ „
Logen II. Rang, 2. und 3. Reihe	„ 2.50 „ „	Galerie	„ —.40 „ „
Logen III. Rang, 2 Reihe	„ 1.20 „ „		

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten **Abonnements-Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag, erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle **August Kremer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier, Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bzw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung; sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Sonntag, den 7. April 1907.

Im Hoftheater:

48. Vorstellung im Abonnement A.

Walküre.

Anfang 6 Uhr.

Neues Theater im Rosengarten

Fortsetzung folgt.
Der gemütliche Kommissär.
Der Zeuge.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.